

## Erasmus+ Projekttreffen in Talsi 2022

Vom 18.09. bis zum 23.09.2022 repräsentierten zehn Schülerinnen und Schüler in Begleitung von Frau Wallscheid und Frau Staroscik unsere Schule bei einer Mobilität in Lettland im Rahmen des Erasmus+ Projekts „Sustainable Urban Development“. Die ProjektteilnehmerInnen beschäftigen sich während des Projektes mit dem Thema nachhaltige Stadtentwicklung in Europa in Verbindung mit einem Schüleraustausch, welcher in jeder teilnehmenden Stadt einmal stattfindet. Für das Projekt kooperieren wir mit unseren Partnerschulen aus Lodi (Italien) und Talsi (Lettland). Talsi ist eine der größten Städte der Region Kurland im Westen Lettlands und hat ca. 9000 Einwohner.

Unsere Woche begann mit einer Stadtrallye. Dort konnte man ein erstes Mal die Stadt genauer kennenlernen. Der Gruppe kam Talsi sehr idyllisch und weitläufig, jedoch teilweise veraltet vor. An manchen Orten wurden allerdings schon Modernisierungsprojekte durchgeführt. Am ersten Abend hatten wir einen Kulturabend, bei dem jede Schule die Kultur seines Landes in Form von einer typischen Mahlzeit vorgestellt hat.



Am Dienstag nahmen wir an einem Workshop über die Stadt Kolga und ihre Geschichte teil. Anschließend besuchten wir eine ehemalige Radiostation, welche in der Zeit der Sowjetunion aktiv genutzt wurde, um die Kommunikation zwischen Teilen des Militärs zu ermöglichen.



Am Mittwoch erstellten wir Präsentationen in Kleingruppen, in denen wir unsere Visionen für verschiedene Hauptstraßen der Stadt vorstellten. Danach besuchten wir die Stadt Kuldiga und nahmen an einer Stadtführung in Golfkarts teil.



Alle Projektgruppen präsentierten am Donnerstag ihre Konzepte zur Verbesserung verschiedener Abschnitte Talsis Vertretern des Stadtrates. Am Abend gab es eine Abschlussfeier in einer angemieteten Diskothek. Dort lernten wir die anderen Kulturen sowie die anderen Schülerinnen und Schüler besser kennen.

Nach dieser sensationellen Feier mussten wir uns leider schon von den Schülerinnen und Schülern aus Lettland verabschieden. Dies lag daran, dass wir am Freitag die Hauptstadt von Lettland, Riga besuchten. Dort nahmen wir zusammen mit den italienischen Schülerinnen und Schülern an einer Stadtführung durch die Altstadt von Riga teil. Im Anschluss hatten wir Zeit, die Stadt frei zu erkunden. Von dort aus traten wir die Rückreise an.



Mitgenommen aus der Woche haben wir vor allem Kontakte mit den anderen Schülerinnen und Schülern. Der gesamten Gruppe hat der Austausch sehr gut gefallen und es wurden viele neue Erinnerungen gesammelt.

(Marlon Wetzels Q2)